

First Majestic Silver Corp. verzeichnet neuen Rekord: 3,63 Mio. oz Silberäquivalent im ersten Quartal

08.04.2014 | [IRW-Press](#)

[First Majestic Silver Corp.](#) (First Majestic oder das Unternehmen) freut sich bekannt zu geben, dass bei seinen fünf aktiven Silberminen in Mexiko im ersten Quartal, das am 31. März 2014 zu Ende ging, ein neuer Quartalsrekord von 3.631.672 Unzen Silberäquivalent produziert wurde eine Steigerung von 33 Prozent im Vergleich zum selben Quartal des Jahres 2013.

Die gesamte Silberproduktion belief sich in diesem Quartal auf 2.895.497 Unzen eine Steigerung von 19 Prozent im Vergleich zum selben Quartal des Jahres 2013. Zudem wurden 8.593.807 Pfund Blei und 2.689.274 Pfund Zink produziert eine Steigerung von 112 bzw. 60 Prozent im Vergleich zum selben Quartal des vorangegangenen Jahres. Es wurden auch 3.375 Unzen Gold produziert eine Steigerung von 113 Prozent im Vergleich zum ersten Quartal 2013.

Keith Neumeyer, President und CEO von First Majestic, sagte: Unsere Ergebnisse des ersten Quartals stellen einen großartigen Start in das neue Jahr dar. Obwohl es in diesem Quartal einige Herausforderungen zu meistern gab, greifen nun andere Verbesserungen, die im Jahr 2013 eingeführt wurden. Da in puncto Automation, Prozesse und Metallurgie aufregende Initiativen im Gange sind, können wir uns bereits auf eine weitere Rekordjahresproduktion vorbereiten.

Tabelle der Produktionsdetails:

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2014/3101/FirstMaj_080414_de.001.png

Betriebsbericht:

Bei den fünf aktiven Silberminen des Unternehmens La Encantada, La Parrilla, Del Toro, San Martín und La Guitarra wurden in diesem Quartal insgesamt 637.663 Tonnen verarbeitet, was im Vergleich zum vorangegangenen Quartal eine Steigerung von neun Prozent darstellt. Dies ist auf die Beseitigung alter Berge bei der Erzmischung der Mine La Encantada zurückzuführen.

Die Silbergehalte bei den fünf Minen sind in diesem Quartal im Vergleich zum vorangegangenen Quartal um zwölf Prozent auf 214 g/t gestiegen. Die kombinierten Silbergewinnungsraten beliefen sich in diesem Quartal auf 66 Prozent eine Steigerung von 64 Prozent im Vergleich zum vierten Quartal. Diese Verbesserungen sind in erster Linie das Ergebnis der Änderungen bei der Silbermine La Encantada.

Das Unternehmen erschloss im ersten Quartal 12.215 Meter im Untertagebau; im vorangegangenen Quartal waren es 13.280 Meter gewesen ein Rückgang von acht Prozent. Dieser Rückgang ist Teil einer geplanten Kürzung der Investitionskosten zur Kostensenkung infolge der niedrigen Metallpreise.

Bei den fünf Betrieben des Unternehmens waren in diesem Quartal neun Diamantbohrgeräte im Einsatz. In diesem Quartal führte das Unternehmen 7.190 Meter an Diamantbohrungen durch eine Steigerung von 13 Prozent im Vergleich zum vorangegangenen Quartal (8.324 Meter).

In der nachfolgenden Tabelle sind die Betriebsparameter einer jeden der fünf produzierenden Silberminen des Unternehmens angegeben. Seit Anfang 2014 zieht das Unternehmen zur Berechnung seines durchschnittlichen Durchsatzes die Kalendertage anstelle der Betriebstage heran.

Tabelle der vierteljährlichen Produktion der einzelnen Minen:

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2014/3101/FirstMaj_080414_de.002.png

Bei der Berechnung der Silberäquivalentunzen wurden folgende Preise angewendet: Silber: 20,48 \$ pro Unze; Gold: 1.297 \$ pro Unze; Blei: 0,95 \$ pro Pfund; Zink: 0,92 \$ pro Pfund; Eisen: 148 \$ pro Tonne.

Bei der Silbermine La Encantada:

- Die Cyanidationsanlage verarbeitete in diesem Quartal durchschnittlich 2.021 tpd ausnahmslos Erz von der Untertage. Wie bereits zuvor gemeldet, wurde die erneute Verarbeitung alter Berge in Erwartung höherer Silberpreise aus dem aktuellen Minenplan entfernt. In weiterer Folge stieg der Silbergehalt um 37 Prozent auf 312 g/t eine beträchtliche Verbesserung gegenüber dem vorangegangenen Quartal.
- Der Untertageabbau beim Erzgang San Francisco sowie bei den kürzlich entdeckten Schloten 990 und 990-2 wird fortgesetzt. Die zusätzliche Produktion von der Ebene 1850 bei der Erweiterung Buenos Aires und beim kürzlich entdeckten Erzgang/Brekzie Regalo ist nun im Gange. Diese neuen Gebiete sowie die Brekzie Milagros, wo zurzeit eine Mine vorbereitet wird, werden die geplante Steigerung der Produktion von frischem Erz auf 3.000 tpd bis zum Jahresende unterstützen.
- In diesem Quartal waren im Untergrund von La Encantada vier Bohrgeräte im Einsatz. Im ersten Quartal wurden insgesamt 5.923 Meter an Explorations- und Definitionsbohrungen durchgeführt; im vorangegangenen Quartal waren es 6.611 Meter gewesen. Im ersten Quartal wurden auch insgesamt 2.842 Meter an Untertageerschließungen durchgeführt; im vorangegangenen Quartal waren es 3.210 Meter gewesen.
- Ein beträchtlicher Teil der aktuellen Bohr- und Erschließungsarbeiten dient der geplanten Veröffentlichung eines aktualisierten technischen Berichts gemäß NI 43-101.

Bei der Silbermine La Parrilla:

- In diesem Quartal arbeitete La Parrilla weiterhin über dem Budgetrahmen und verarbeitete 186.216 Tonnen Erz (82.318 Tonnen an Oxiden und 103.898 Tonnen an Sulfiden) mit einem durchschnittlichen Silbergehalt von 174 g/t. In diesem Quartal belief sich die Silberproduktion auf insgesamt 808.196 Unzen und blieb somit im Vergleich zum vorangegangenen Quartal unverändert.
- Bei Parrilla wurde in diesem Quartal ein automatisches Kalkzufuhrsystem installiert. Das neue System ist Teil der Unternehmensstrategie, in Automationstechnologien zu investieren, um die Verarbeitungseffizienz zu steigern. Diese neue Installation wurde konzipiert, um die Optimierung und Stabilisierung des Cyanidverbrauchs zu unterstützen und um die Sichtbarkeit der pH-Werte in jedem Laugungstank zu steigern.
- Um die Gewinnungsrate und den Gehalt der Zinkkonzentrate zu steigern, wurde Ende Februar eine neue Zinkflotationszelle installiert. In weiterer Folge stieg die gesamte Zinkproduktion in diesem Quartal gegenüber dem vorangegangenen Quartal um 45 Prozent auf 2.319.225 Pfund.
- Die durchschnittliche Produktion bei der Mine Vacas erreichte nun 500 tpd. Zurzeit werden die Vorbereitungen für einen Langbohrungsabbau getroffen, der im zweiten Quartal beginnen soll.
- In diesem Quartal wurde eine Untertageerschließung auf insgesamt 2.255 Metern durchgeführt; im vorangegangenen Quartal waren es 2.989 Meter gewesen.
- In diesem Quartal war ein Untertagebohrgerät im Konzessionsgebiet La Parrilla im Einsatz. Im ersten Quartal wurden insgesamt 448 Meter gebohrt; im vorangegangenen Quartal waren es 249 Meter gewesen.

Bei der Silbermine Del Toro:

- Der neue Cyanidationskreislauf wird seit 1. Januar 2014 als kommerziell angesehen, nachdem er die kommerzielle Betriebsebene erreicht hat. Aufgrund eines mechanischen Problems bei einem der Oxidverdickertanks wurde die Behandlung von Oxiderz in diesem Quartal für zwei Wochen ausgesetzt. In weiterer Folge wurde der Flotationskreislauf vorübergehend aufgerüstet, um den verringerten Durchsatz im Cyanidationskreislauf auszugleichen.
- Der gesamte Mühlendurchsatz stieg in diesem Quartal um 18 Prozent auf durchschnittlich 1.609 tpd (735 tpd bei Cyanidation und 874 tpd bei Flotation) und weist einen durchschnittlichen Silbergehalt von 210 g/t auf. Dies führte zu einer Silberproduktion von 646.669 Unzen eine Steigerung von 18 Prozent im Vergleich zum vorangegangenen Quartal. Die durchschnittliche Silbergewinnungsrate belief sich auf 66 Prozent und entsprach somit jener des vorangegangenen Quartals. Die metallurgischen Tests zur Steigerung der Gewinnungsraten auf die in der vorläufigen Machbarkeitsstudie vom 20. August 2012 angegebenen Werte werden vor Ort fortgesetzt.

- Fast während des gesamten Quartals erfolgte die Stromzufuhr zur Mühle über sieben Dieselgeneratoren. Am 11. März verzeichnete das Unternehmen den Anschluss an das staatliche Stromnetz Mexikos mit einer 34-kV-Leitung, wodurch es möglich war, Ende März fünf der sieben Generatoren abzuschalten. Da nun nur mehr zwei Dieselgeneratoren im Einsatz sind, rechnet das Unternehmen infolge der niedrigeren Stromkosten pro Kilowatt für das restliche Jahr mit einer beträchtlichen Senkung der Investitionskosten.
- Die Errichtung der größeren 115-kV-Stromleitung ist nun zu über 90 Prozent abgeschlossen und soll nach einer Routenänderung bis zum Ende des zweiten Quartals zur Gänze fertiggestellt sein. Nach der Fertigstellung wird der Del-Toro-Betrieb vollständig an das mexikanische Stromnetz angeschlossen sein, was eine weitere Senkung der Stromkosten ermöglicht.
- In diesem Quartal war bei Del Toro ein Untertagebohrgerät im Einsatz. Im ersten Quartal wurden insgesamt 297 Meter an Explorationsbohrungen durchgeführt; im vorangegangenen Quartal waren es 799 Meter gewesen. Im ersten Quartal wurden auch insgesamt 2.322 Meter erschlossen; im vorangegangenen Quartal waren es 2.612 Meter gewesen.

Bei der Silbermine San Martín:

- In diesem Quartal wurden bei Del Toro 78.524 Tonnen Erz mit einem durchschnittlichen Silbergehalt von 162 g/t verarbeitet. In diesem Quartal belief sich die Silberproduktion auf insgesamt 282.829 Unzen und blieb somit im Vergleich zum vorangegangenen Quartal unverändert.
- Aufgrund einer mechanischen Störung im Hauptgetriebe der 10' mal 10' großen Kugelmühle wurde die Produktion für neun Tage ausgesetzt, um Wartungsarbeiten zu ermöglichen. Die Störung der Kugelmühle wurde erfolgreich behoben, und die Verarbeitung erreichte wieder normale Betriebswerte.
- Die Aufrüstung auf 1.300 tpd erfolgte aufgrund unerwarteter Probleme mit der Leitungskapazität, mechanischer Störungen der Kugelmühle sowie Probleme mit der Kapazität des Klärfilters langsamer als erwartet. Die geplante Aufrüstung der Mühlenkapazität soll nun im zweiten Quartal erfolgen.
- Im ersten Quartal wurde eine Untertageerschließung auf insgesamt 3.219 Metern durchgeführt; im vorangegangenen Quartal waren es 2.858 Meter gewesen. Der Schwerpunkt der Minenerschließung liegt weiterhin auf der Mine Rosarios, wo nunmehr sechs Gebiete in Produktion sind.
- In diesem Quartal war ein Untertagebohrgerät im Konzessionsgebiet San Martín im Einsatz. Im ersten Quartal wurden insgesamt 276 Meter gebohrt; im vorangegangenen Quartal waren es 387 Meter gewesen.

Bei der Silbermine La Guitarra:

- In diesem Quartal wurden bei La Guitarra durchschnittlich 513 tpd mit einem durchschnittlichen Silbergehalt von 94 g/t und einem durchschnittlichen Goldgehalt von 1,8 g/t verarbeitet. Die Produktion in diesem Quartal belief sich auf insgesamt 114.230 Unzen Silber und 2.244 Unzen Gold. Dies stellt einen Rückgang der Silberproduktion von 20 Prozent gegenüber dem vorangegangenen Quartal dar, der vor allem auf einen Rückgang des Silbergehalts von 20 Prozent zurückzuführen war.
- In diesem Quartal stammte das Produktionserz weiterhin von Gebieten innerhalb des Erzgangs La Guitarra, der höhere Goldgehalte und niedrigere Silbergehalte aufwies. Die Verwässerung, die Gehaltskontrolle und die Laborverfahren werden überarbeitet, um den Silbergehalt der Mine zu steigern.
- Die Minenerschließung bei der Struktur Joya Larga im Gebiet El Coloso erreichte entlang des Erzgangs mittlerweile 300 Meter. Der Streckenvortrieb wird entlang der Struktur Joya Larga fortgesetzt, um die hochgradigeren Silbergebiete zu erreichen.
- Im ersten Quartal wurden auch insgesamt 1.577 Meter erschlossen; im vorangegangenen Quartal waren es 1.611 Meter gewesen.
- Im Konzessionsgebiet La Guitarra waren im ersten Quartal zwei Untertagebohrgeräte im Einsatz. In diesem Quartal wurden insgesamt 246 Meter gebohrt; im vorangegangenen Quartal waren es 278 Meter gewesen.

First Majestic ist ein Bergbauunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf der Silberproduktion in Mexiko liegt und das seine Unternehmensstrategie konsequent auf die Erschließung seiner bestehenden Rohstoffkonzessionen und den Erwerb zusätzlicher Mineralprojekte konzentriert, um seine Wachstumsziele zu erreichen.

WEITERE INFORMATIONEN erhalten Sie über info@firstmajestic.com oder auf unserer Website unter

www.firstmajestic.com bzw. unter unserer gebührenfreien Telefonnummer 1.866.529.2807.

First Majestic Silver Corp.

Unterschrift:

Keith Neumeyer, President & CEO

Vorsorglicher Hinweis bezüglich zukunftsgerichteter Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze im Hinblick auf die Geschäfts- und Betriebstätigkeit, die finanzielle Performance und die Finanzlage von [First Majestic Silver Corp.](#) Zu den zukunftsgerichteten Aussagen zählen unter anderem Aussagen über die zukünftigen Preise für Silber und andere Metalle, die Schätzung von Mineralreserven und ressourcen, die Durchführung von Mineralreservenschätzungen, die zeitliche Planung und Menge der geschätzten zukünftigen Produktion, die Produktions- und Investitionskosten, die Kosten und zeitliche Planung der Erschließung neuer Lagerstätten, den Erfolg der Explorationsaktivitäten, den zeitlichen Ablauf der Genehmigungsverfahren, Hedging-Praktiken, Wechselkursschwankungen, den Bedarf an zusätzlichen Finanzmitteln, die Einflussnahme der Regierung auf den Bergbaubetrieb, Umweltrisiken, unerwartete Rekultivierungsausgaben, der zeitliche Ablauf und mögliche Ausgang anhängiger Rechtsstreitigkeiten, Eigentums- bzw. Haftungsansprüche und Versicherungsschutz. Im Allgemeinen sind diese zukunftsgerichtete Aussagen anhand der Verwendung von in die Zukunft gerichteten Begriffen zu erkennen, wie z.B. plant, erwartet, erwartet nicht, wird erwartet, budgetiert, schätzt, prognostiziert, beabsichtigt, beabsichtigt nicht, glaubt bzw. Abwandlungen solcher Begriffe und Phrasen oder an Aussagen, wonach bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse eintreffen können, könnten, würden oder werden. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten sowie anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, das Aktivitätsniveau, die Leistungen oder die Erfolge von [First Majestic Silver Corp.](#) wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden. Dazu zählen ohne Einschränkung auch Risiken in Zusammenhang mit der Einbindung neu erworbener Projekte, Risiken in Bezug auf die internationale Geschäftstätigkeit, Risiken in Bezug auf Joint Ventures, die tatsächlichen Ergebnisse der aktuellen Explorationsaktivitäten, die tatsächlichen Ergebnisse der aktuellen Sanierungsmaßnahmen, das Ergebnis wirtschaftlicher Bewertungen, Änderungen bei den Projektkennzahlen im Zuge der Detailplanung, zukünftige Metallpreise, mögliche Schwankungen bei den Erzreserven, Erzgehalten oder Gewinnungsraten, unerwartet auftretende Mängel im Anlagenbetrieb, bei den Maschinen oder in den Verarbeitungsprozessen, Unfälle, arbeitsrechtliche Streitigkeiten sowie andere im Bergbau typischerweise auftretende Risiken, Verzögerungen bei der Genehmigung durch Regierungsbehörden oder bei der Finanzierung oder beim Abschluss der Erschließungs- bzw. Bauarbeiten, sowie alle Faktoren, die im Abschnitt Beschreibung der Geschäftstätigkeit - Risikofaktoren des Jahresberichts von First Majestic für das Jahr zum 31. Dezember 2013 (auf www.sedar.com veröffentlicht) bzw. in Formular 40-F (im Archiv der United States Securities and Exchange Commission in Washington, D.C.) zu finden sind. [First Majestic Silver Corp.](#) hat sich bemüht, wichtige Faktoren aufzuzeigen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen in den zukunftsgerichteten Aussagen enthaltenen Ergebnissen abweichen. Es können aber auch andere Faktoren dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als wahrheitsgemäß herausstellen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können unter Umständen wesentlich von solchen Aussagen abweichen. Die Leser werden daher darauf hingewiesen, dass sie sich nicht zu sehr auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen sollten. [First Majestic Silver Corp.](#) hat nicht die Absicht, zukunftsgerichtete Aussagen, auf die hier Bezug genommen wird, zu aktualisieren, es sei denn, dies wird in den entsprechenden Wertpapiergesetzen gefordert.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/48282--First-Majestic-Silver-Corp.-verzeichnet-neuen-Rekord--363-Mio.-oz-Silberaequivalent-im-ersten-Quartal.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).